



Eberhard-Ludwigs-Gymnasium

Der Schulleiter

Ludwigstraße 111
70197 Stuttgart

Tel.: (0711) 216-34170
Fax: (0711) 216-34177

E-Mail: ebelu@stuttgart.de

Eberhard-Ludwigs-Gymnasium · Ludwigstr.111 · 70197 Stuttgart

Vorgangsnummer:

An alle Eltern

Ihr Ansprechpartner:

Telefon: +49 711 216 34170
Telefax: +49 711 216 34177
E-Mail: ebelu@stuttgart.de
Internet: www.ebelu.de

Datum: 7. Januar 2021

Unterrichtsbeginn ab 11.01.2021

Sehr geehrte Eltern,

Ich hoffe, Sie sind gesund und haben das Jahr trotz der besonderen Zeiten gut begonnen. Früher als befürchtet konnten wir in die Planungen zum Unterricht ab 11.01. eintreten, und so kann ich Ihnen bereits heute erste Informationen übermitteln.

Für alle Schülerinnen und Schüler beginnt ab 11.01.2021 der Unterricht als Fernunterricht. Die Richtlinien hierfür füge ich als Anlage bei. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind in den ersten Tagen und kommen gern auf die Klassenleitung zu, falls es Schwierigkeiten gibt.

Für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-10 ist vorerst bis 31.01.2021 ausschließlich Fernunterricht angeordnet. Für die Schülerinnen und Schüler der Kursstufe soll nur derjenige Unterricht in Präsenz stattfinden, der zur Prüfungsvorbereitung unumgänglich ist. Wo dies zutrifft, planen wir entsprechende Unterrichtseinheiten in Anlehnung an den bestehenden Stundenplan. Informationen zur Kursstufe folgen in einem gesonderten Schreiben.

Die Klassenarbeiten in den Jahrgängen 5-10 zählen grundsätzlich in die Jahresleistung. Zum Halbjahreswechsel wird eine Halbjahresinformation ausgegeben, die einen aktuellen Zwischenstand angibt. Dieser kann auch ausschließlich auf mündlichen Leistungen beruhen. Daher ist es unproblematisch, die Klassenarbeiten in diesen Klassenstufen auf das zweite Halbjahr zu verschieben.

Für die Kursstufen 1 und 2 werden nur dort Klausuren geschrieben, wo es unumgänglich ist. Klausuren müssen in Präsenz geschrieben werden. Zur Vorbereitung wird es in Ergänzung des Fernunterrichts eine zusätzliche Doppelstunde in Präsenz geben, die die Schülerinnen und Schüler freiwillig besuchen können. Detaillierte Planungen erfahren Sie in einem Schreiben, das Herr Schalt an die Schülerinnen und Schüler der Kursstufe versenden wird.

Seite 1 von 2

Nach derzeitigem Stand werden die Halbjahresinformationen und die Zeugnisse der Kursstufe im vorgesehenen Zeitraum erstellt und ausgegeben. Hoffen wir, dass das so möglich bleiben kann.

Für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-7 bieten wir eine Notbetreuung an. Einen Anspruch auf Notbetreuung haben Familien, die keine andere Betreuungsmöglichkeit finden können, bei denen die Erziehungsberechtigten beruflich unabkömmlich sind. Wir planen momentan mit einer Gruppe, die klassen- und jahrgangsübergreifend zusammengesetzt sein muss. Da alle Lehrkräfte ihren kompletten Lehrauftrag im Fernunterricht leisten bzw. teilweise durch den Einsatz in der Kursstufe auch im Präsenzunterricht eingesetzt sind, besteht keine personelle Reserve, aus der wir die Notbetreuung abdecken könnten. Sie wird nur durch die Bereitschaft ermöglicht, über den eigenen Lehrauftrag hinaus Aufsichten zu übernehmen. Daher können wir nur sehr begrenzte Kapazitäten hierfür einsetzen. Bitte prüfen Sie - auch im Sinne des Infektionsschutzes und der Durchführung des bestehenden Lockdowns - ob Sie und in welchem Umfang Sie die Notbetreuung in Anspruch nehmen müssen. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an notbetreuung@ebelu.de. Sie können Ihr Kind für einzelne Tage oder die ganze Woche anmelden. Beachten Sie bitte die folgenden bindenden Anmeldefristen:

Notbetreuung an Schultagen jeweils 08:00 - 12:30,
Betreuung am 11.01.2021: Anmeldung bis 08.01. 12:00,
Betreuung am 12. - 15. 01.2021: Anmeldung bis 11.01. 12:00,
Betreuung am 18. - 22. 01.2021: Anmeldung bis 14.01. 12:00,
dann immer bis zum Donnerstag, 12:00 für die Folgewoche

Sehr geehrte Eltern, angesichts der noch immer sehr hohen Infektionszahlen und einer steigenden Rate positiver Testergebnisse gehen die Experten davon aus, dass wir noch Geduld haben müssen, bis spürbare Lockerungen der Infektionsschutzmaßnahmen möglich werden. Die Landesregierung trägt dieser Erkenntnis Rechnung, indem sie entsprechende Regeln zur Einschränkung von Kontakten erlässt. Bis zur flächendeckenden Wirkung eines Impfschutzes scheint das die einzige Möglichkeit, eine Verbreitung der für viele Menschen bedrohlichen Erkrankung zu verlangsamen. Besonders der Verzicht auf Präsenzunterricht verlangt Ihnen und uns viel ab. Bitte tragen Sie zum gelingenden Schutz insbesondere auch der besonders gefährdeten Gruppen bei, indem Sie auch Ihrem Kinde gegenüber für die notwendige Geduld und Rücksichtnahme werben. Gemeinsam kann es gelingen, diese hoffentlich letzte kritische Phase in der Bekämpfung des Covid19-Virus' gut zu meistern.

Ich wünsche Ihnen einen optimistischen, guten Ausklang der Weihnachtsferien und natürlich viel Gesundheit,

Mit freundlichen Grüßen

Mario Zecher, OStD
-Schulleiter-